

**Protokoll über die
Jahreshauptversammlung der Queller Gemeinschaft e.V.
am 27. März 2023 in der Mensa der Queller Gesamtschule,
Marienfelder Str. 81, 33649 Bielefeld**

TOP 1: Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Gäste

Der Vorsitzende Bernd Rehmet eröffnet um 19:45 Uhr die heutige Versammlung und begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder und Gäste sowie die Vertreter aus Politik und Verwaltung.

Uwe Jauer als Ehrenmitglied der Queller Gemeinschaft e.V. würdigt den am 14. Februar 2023 verstorbenen Hartmut Becker, der von 1990 bis 2001 Vorstandsmitglied der Queller Gemeinschaft e.V. war. Nach der Würdigung ehren die Anwesenden den Verstorbenen durch eine Schweigeminute.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Versammlung

Mit Schreiben vom 21. Februar 2023 waren alle Mitglieder zur heutigen Jahreshauptversammlung eingeladen worden, dabei ist auch die heutige Tagesordnung bekannt gegeben worden.

Somit wird festgestellt, dass ordnungsgemäß und rechtzeitig eingeladen worden ist.

Gemäß Vereinssatzung müssen zur Beschlussfähigkeit mindestens 10 % der Mitglieder anwesend sein. Zum 31.12.2022 zählte der Verein 258 Mitglieder. Es sind zum Sitzungsbeginn 44 Mitglieder anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung (JHV) 2022

Bernd Rehmet verweist darauf, dass das Protokoll der letzten JHV 2022 auf der Homepage der Queller Gemeinschaft e.V. öffentlich einsehbar sei.

Beschluss: Da keine Fragen bzw. Anmerkungen oder Änderungsanträge zu diesem Protokoll bestehen, wird es von den erschienenen Mitgliedern einstimmig beschlossen.

TOP 4: Gastvortrag Herr Martin Adamski, Beigeordneter für Umwelt, Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit der Stadt Bielefeld

Bernd Rehmet begrüßt den heutigen Gast Herrn Martin Adamski und moderiert den späteren Dialog zwischen ihm und den Vereinsmitgliedern.

Herr Adamski stellt sich und sein Amt vor, er betont dabei seine persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse auf seinem beruflichen Werdegang, die ihn mit dem Ortsteil Quelle im Rahmen der Umgestaltung des Freibades zum Naturbad verbinden.

Mit der Einladung zum heutigen Abend zur JHV waren Herrn Adamski auch einige Fragen zu Queller Bau-, Umwelt- und Verkehrsbelange gestellt worden, auf diese hatte er sich besonders vorbereitet. Er erläutert anhand seiner mitgebrachten Präsentation diverse wasserwirtschaftliche

Maßnahmen der Ems-Lutter und auch die wohnbauliche Entwicklung in der Ems-Lutteraue. Insbesondere erklärt er zur Rodung von Waldfläche und Bebauungsplänen der Grundstücksflächen der Möller-Werke, dass die Rodung der straßenseitigen Fläche rechtmäßig gewesen sei, jedoch eine Bebauung derjenigen Fläche, die in das Naturschutzgebiet hineinragt, abgelehnt worden sei.

Auch zur städtischen Baumschutzsatzung und möglichen Umsetzung von Bäumen an der Carl-Severing-Str. nimmt Herr Adamski fachlich Stellung.

Vorstand und einige Mitglieder äußern Sorgen zu erwartbaren Problemen bezüglich der veränderten Verkehrssituation durch die zukünftigen Mehrbelastungen durch die Baugebiete Arminstr., Spielstrasse Alleestr. Teil C und Büscher's Hof. Es werden Ideen vorgeschlagen, wie die Verkehrsführung an verschiedenen Stellen im Ortsteil Quelle verbessert werden könnte. Diese Besorgnisse und Vorschläge greift Herr Adamski auf, stellt die Komplexität, die Möglichkeiten und Grenzen einer veränderten Verkehrsführung dar. Zur seit Jahrzehnten ungelösten Gefährdungssituation auf dem Schulweg für Schulkinder der Queller Grundschule erläutert Herr Adamski die von ihm verfolgte Politik von selbständigen Schulkindern ohne Elterntaxi, die auch eine Entlastung der Verkehrssituation ergeben würden. Herr Adamski verspricht, diese genannten Problemsituationen prüfen und baldmöglichst Lösungen erarbeiten zu wollen.

Herr Adamski erläutert die Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Bielefeld, zu der auch ein durchgehender Schnellradweg von Schloß-Holte nach Steinhagen gehört. Er nimmt Stellung zu Einzelfragen von Anwesenden betreffend die derzeitige Risiko-Situation für Radfahrer an der Marienfelder Str., zu Tempo 30 auf der Carl-Severing-Str., zur Gefahrensituation durch fehlenden Kreisverkehr an der Marienfelder-Str. Ecke Queller-Straße, Bebauung um den Biohof Bobbert u.v.m.

Herr Adamski erklärt, dass er einige dieser Anfragen bereits kenne und Hinweise dazu geben könne, grundsätzlich erklärt er, dass diese konkreten Fragen und Anliegen schriftlich eingereicht werden sollten und erläutert die behördlichen Verfahrenswege. Er bittet um Verständnis für längere Bearbeitungszeiten aufgrund übergeordneter Regionalplanungszuständigkeiten. Seine heutige Präsentation wolle er der Queller Gemeinschaft gerne zur Verfügung stellen.

Die Versammlung dankt Herrn Adamski für seine ausführlichen Darstellungen und verabschiedet ihn um 20:45 Uhr.

TOP 5: Jahresrückblick 2022 durch den Vorstand

Bernd Rehmet fasst in einem kurzweiligen bebilderten Vortrag die Aktivitäten der Queller Gemeinschaft des vergangenen Jahres zusammen. Besondere Aktivitäten und Veranstaltungen waren die Finnbahn Sanierung und auch die Veranstaltung des Queller Sommers 2022.

Positiv waren die Besucherzahlen auch beim 3-tägigen Queller Weihnachtsmarkt, die beteiligten Standbetreiber vermeldeten hohe Einnahmen durch Besucherrekorde, so waren die 2.500 Tombola-Lose weit vor der Verlosung schon ausverkauft.

Bei diversen Focus-Quelle -Veranstaltungen war von der Queller Gemeinschaft unter anderem der Besuch des Landtagsabgeordneten Tom Brüntrup organisiert worden. Stattgefunden haben aufgrund von Anfragen an die Queller Gemeinschaft die Begehungen zur Zukunft des Regenrückhaltebeckens an der Finnbahn, die Verwaltung der Stadt Bielefeld war eingeladen worden zu Fragen der Baugebiet-Entwicklung und Schulwegsicherung in der Region Arminstr., die eingereichten Fragestellungen zur möglichen Bebauung des Luttertals und entlang des Gustav-Heinemann-Weges sind von der Queller Gemeinschaft mit organisiert worden.

Insgesamt wird ein vielfältiges, positives und engagiertes Bild der vergangenen Vereinsaktivitäten festgestellt, daher soll in der Zukunft weiter so daran gearbeitet werden, dass man sich als Verein aktiv und kritisch einmischt, andere örtliche Interessensgruppen beratend unterstützt, damit dadurch positive Veränderungen im sich verändernden Ortsteil Quelle bewirkt werden können.

TOP 6 Bericht der Kassenwartin

Elke Meyer erstattet den **Kassenbericht 2022**, per Beamer zeigt sie eine Zahlenübersicht. Das Vereinsvermögen beläuft sich am 31.12.2022 auf rd. 22.700,00 Euro. (Im Vorjahr rd. 24.600,00 €).

Einnahmen entstanden hauptsächlich durch Mitgliedsbeiträge, sie betragen rd. 9.500,00 €. Ausgaben entstanden im Wesentlichen durch den Queller Sommer 2022: 7.500,00 € sowie durch den Queller Weihnachtsmarkt 2022, der das Vermögen mit rd. 2.100,00 € belastet hat.

Weitere Ausgaben entstanden für Anschaffungen für den Verein in Höhe von 1.200,00 €, für Veranstaltungen wie Jahreshauptversammlung 390,00 €, Versicherung 360,00 € und Konto- und Internetkosten in Höhe von rd. 320,00 €.

Elke Meyer benennt etliche besondere Sponsoren von Geldern und Dienstleistungen für den Verein, denen auch von den Anwesenden mit Beifall ausdrücklich für ihr Engagement gedankt wird.

Elke Meyer erläutert weiter, hieran zeige sich, dass der Verein sich im Wesentlichen aus den Mitgliedsbeiträgen finanziert, aber zusätzlich auch auf viele kleine und große Sponsoren angewiesen sei, nur dadurch würde eine Finanzierung vor allem der großen beiden Feste ermöglicht.

Für dieses und das folgende Jahr könne aufgrund der Vermögenssituation des Vereins eine Veranstaltung des Queller Sommers für die Bürger zugesagt werden, die weitere Zukunft dieser Veranstaltungen sei jedoch noch ungewiss und hänge direkt vom zukünftigen Sponsoring ab. Die **Entwicklung der Mitgliederzahlen** zeigt 36 Neumitglieder, 12 Kündigungen, dadurch ergibt sich ein Bestand von 258 Mitgliedern zum 31.12.2022.

TOP 7 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Kassenprüfer sind Christoph Bruning und Horst Brück (entschuldigt für heute).

Christoph Bruning erklärt, dass die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2022 durchgeführt worden sei, diese zeigte eine sorgfältige und ordnungsgemäße Kassenführung, alle Belege seien vollständig und übersichtlich vorhanden, Ausgaben seien durch Beschlussfassungen des Vorstandes abgedeckt.

Er beantragt daher die Entlastung der Vorstandsmitglieder für das Jahr 2022.

Beschluss: Der Entlastungsantrag wird mit 5 Enthaltungen einstimmig angenommen, somit wird die Entlastung erteilt.

TOP 8 Planung der nächsten Veranstaltungen in 2023

Thorsten Arning erklärt, dass die Queller Gemeinschaft derzeit den „Queller Sommer 2023“ plant und vorbereitet, der wieder 2-tägig am Samstag, dem 17. und Sonntag, dem 18. Juni zentral in Quelle auf der Carl-Severing-Str. stattfinden soll.

Er erläutert den Anwesenden per Beamerpräsentation eine Planungsskizze des Veranstaltungsortes. Am 2. Mai um 19:30 Uhr wird dazu noch ein weiteres Abstimmungs-Treffen im Gemeindehaus der Ev. Johannes-Kirchengemeinde in der Georgstr. 19 mit den weiteren am Programm Beteiligten durchgeführt werden.

Das Veranstaltungs-Programm sei zu 90 % gefüllt, es wird im Wesentlichen wie im Vorjahr durch Engagement von professionellen Künstlern bestehen sowie unter Beteiligung mehrerer Queller Vereine, der Ev. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock, der Freiwilligen Feuerwehr sowie dem THW, der Polizei und DRK, Kitas gestaltet werden. Auch dieses Jahr wird ein Schwerpunkt gelegt auf ein attraktives Kinderprogramm auf der Wiese rund um die Ev. Johannes-Kirche. Die Höhepunkte werden die engagierten Musikbands und die Darbietungen auf den beiden Bühnen

sein, die Eröffnung findet am Samstagabend auch durch den Bezirksbürgermeister Herrn Kuczkovski statt.

Florian Renner gibt bekannt, dass aktuell noch einige Auftrittsmöglichkeiten offen sind, so dass sich noch Interessierte am Programm beteiligen können. Für die Durchführung des Festes würde noch Hilfe von ehrenamtlichen Helfern benötigt, für einfachere Arbeiten wie Aufräumen, Plakatieren, Hüpfburg-Betreuung etc., Interessierte mögen sich bitte bei Thorsten Arning melden.

Zum Abschluss wird ein selbst gedrehter Kurzfilm über den letzten Queller Sommer in 2022 vorgeführt, der von den Anwesenden mit Applaus belohnt wird.

TOP 9 Berichte der anwesenden Queller Vereine

- a) Uwe Jauer berichtet von den durchgeführten und geplanten „**Queller Reisen**“ und Tagesausflügen. Es wären noch einige Plätze frei bei der geplanten Reise nach München am 6.-10. August 2023, er gibt den Hinweis, dass auf der Homepage der Queller Gemeinschaft noch weitere Informationen zu finden seien und Anmeldungen erfolgen können.
- b) Sigrid Meyer-Lüllwitz berichtet von den **Aktivitäten der BUND-Kreisgruppe Bielefeld**, am 07. Mai findet von 13 bis 17 Uhr eine Wanderung zum Thema Trockenheit aufgrund des Klimawandels durch Buchenwälder am Blömkeberg und Jostberg sowie Aufforstungsflächen nahe der Hünenburg statt. Sie lädt auch ein zum „offenen Garten“ am 04. Juni in die Steinbreede.
- c) Jesse Oppenhäuser vom Verein **Niemöller´s Mühle** berichtet, dass im vergangenen Jahr ein Stromgenerator angeschafft worden sei, dass einige Renovierungsarbeiten am Backhaus und Mühle durchgeführt worden seien. Geplant ist für 2023 eine Uferbefestigung. Am 22./23. April findet die Saisonöffnung statt.
- d) Klaus Betzendahl lädt zur nächsten geplanten **Focus-Quelle**-Veranstaltungen der Queller Gemeinschaft ein: Am Montag, 24. April um 19:30 findet in der Mensa der Queller Gesamtschule unter Beteiligung des Bezirksbürgermeisters und evtl. des Schulamtes ein Informations- und Diskussionsabend statt zur Thematik Schulentwicklungsplan und Kapazitätsproblematik der Queller Grundschule.
Im Ausblick auf zukünftige Focus-Quelle Veranstaltungen gibt er bekannt, dass nach dem Besuch des Landtagsabgeordneten Tom Brüntrup auch die übrigen derzeitigen Abgeordneten anderer Parteien aus der Bielefelder Region zum eingeladen werden, Start soll im Herbst 2023 sein.

Verschiedenes:

Der Vorstand bedankt sich bei allen Vereinsmitgliedern und Gästen für deren Teilnahme am heutigen Abend. Der Vorsitzende Bernd Rehmet und sein Stellvertreter Florian Renner bedanken sich bei den Mitgliedern von Vorstand und Beirat für deren verlässliches Engagement. Sie sprechen der Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock einen besonderen Dank aus für deren Gastfreundschaft, die es der Queller Gemeinschaft ermöglicht, sich in deren Gemeindehaus u.a. regelmäßig zu den Vereinssitzungen treffen zu können. Sie ergänzen, dass diese Vereinssitzungen öffentlich sind und jeder als Gast daran teilnehmen könne. Die Termine der Sitzungen finden sich im Queller Blatt und vor allem auch auf der Homepage der Queller Gemeinschaft e.V.

Bernd Rehmet schließt die Sitzung um 21:20 Uhr und wünscht allen einen guten Heimweg.

Gez.
Bernd Rehmet,
Vorsitzender

Gez.
Michaela Rathscheck,
Schriftführerin